

Die neuen Wandgestaltungs-Trends



**Schritt-für-Schritt Anleitungen
zur AURO Trend-Wandgestaltungsbox**



Beton-Look - z.B. "Concrete Bright"

Muster 1

Gleiche Anwendung für Muster 2, jedoch ohne 3. Anwendung
Rezeptur siehe Seite 11



1. Auftrag:

Die aus Faserputz sowie Vollton- und Abtönfarbe hergestellte Mischung wird sehr satt mit einer Rolle oder mit einer Glättkelle aufgetragen. Man trägt zunächst ca. 1-2 m² auf (Verbrauch ca. 750 - 1000 ml pro m²).



Dann „glättet“ man die Flächen mit einer Venezianerkelle oder mit einem Kunststoffspachtel. Dabei glättet man nicht nur in eine Richtung, sondern möglichst kreuz und quer und lässt absichtlich Kellenschläge bzw. Kanten und Wülste stehen.



Die im nassen Zustand noch stark auffälligen Kanten und Wülste sind nach der Trocknung (ca. 24 - 48 Std.) beiegefallen und deutlich kleiner. Beim Zwischenschliff mit ca. 150er Schleifpapier werden zu stark erhabene Kanten leicht geglättet, jedoch nicht weggeschliffen.



2. Auftrag:

Die Mischung aus Vollton- und Abtönfarbe sowie Tapetenkleister wird dünn aufgerollt oder aufgespachtelt (Verbrauch ca. 100 ml pro m²). Zunächst nicht mehr als ca. 1 m² auftragen.



Dann wird die aufgebrachte Farbe zügig mit einer Venezianerkelle oder einem Kunststoffspachtel scharf kreuz und quer abgezogen. Der Untergrund muss wieder durchscheinen.



Die erhabenen Stellen (Kanten, Wülste usw.) zeichnen sich nun dunkel ab. In den etwas vertieften Bereichen der Fläche bleibt die hellere Mischung des 2. Auftrages stehen. So entsteht die typische Textur.

3. Auftrag:

Nach Trocknung gleiche Anwendung wie 2. Auftrag.

Gleiche Anwendung für Muster 4 und 5
Rezeptur siehe Seite 11



1. und einziger Auftrag:

Die aus Faserputz, Vollton- und Abtönfarbe sowie Roll- und Streichputz (hier: Nr. 308) hergestellte Mischung wird sehr satt mit einer Rolle, einer Bürste oder mit einer Glättekelle aufgetragen. Man trägt zunächst ca. 1-2 m² auf (Verbrauch ca. 750 - 1000 ml pro m²).

Dann „glättet“ man die Flächen mit einer Venezianerkelle oder mit einem Kunststoffspachtel. Dabei glättet man nicht nur in eine Richtung, sondern möglichst kreuz und quer und lässt absichtlich Kellen-schläge bzw. Kanten und Wülste stehen.

Anschließend tupft man die Kelle in das frische Material. Je nachdem, wie man die Kelle dabei bewegt (z.B. leicht angewinkelt) bzw. wie stark man in das Material hineintupft, entstehen unterschiedlich intensive Musterungen. Das Material wird „aufgerissen“.

Ebenso bleibt es einem überlassen, ob man diese Tupfer enger oder mit mehr Zwischenräumen ausführt. So kann man die Belebtheit der Textur steuern. Falls es mal zu „belebt“ geworden ist, kann man diesen Bereich einfach wieder glätten und nochmals hineintupfen.

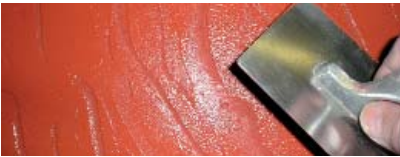
Mit Gefühl werden dann die Spitzen der „aufgewühlten“ Struktur wieder leicht geglättet, so dass in den Vertiefungen „Kerben“ stehenbleiben. Je nach Geschmack und gewünschtem Effekt kann man hier stärker oder weniger stark glätten.

Dabei ist zu bedenken, dass das Material während der Trocknung beifällt und nicht so extrem „zerrissen“ stehen bleibt, wie es noch im nassen Zustand der Fall ist. Die „Schärfe“ und Belebtheit der Textur ist im getrockneten Zustand deutlich geringer.

Schiefer-Look - "Englisch-Rot"

Muster 6

Rezeptur siehe Seite 11



1. Auftrag:

Die aus Faserputz sowie Vollton- und Abtönfarbe hergestellte Mischung wird sehr satt mit einer Rolle oder mit einer Glättkelle aufgetragen. Man trägt zunächst ca. 1-2 m² auf (Verbrauch ca. 750 - 1000 ml pro m²).

Dann „glättet“ man die Flächen mit einer Venezianerkelle oder mit einem Kunststoffspachtel. Mit einer Ecke der Kelle zieht man nun wellige, teils auch absichtlich unterbrochene „Linien“ in die Oberfläche. Die Spitze der Kelle berührt dabei den Untergrund.

Mit Gefühl werden dann die Spitzen und Wülste der „aufgewühlten“ Struktur wieder leicht geglättet, so dass in den Vertiefungen „Kerben“ stehen bleiben. Je nach Geschmack und gewünschtem Effekt kann man hier stärker oder weniger stark glätten.

Die im nassen Zustand noch stark auffälligen Kanten und Wülste sind nach der Trocknung (ca. 24-48 Std.) beiegefallen und deutlich kleiner. Beim Zwischenschliff mit ca. 150er Schleifpapier werden zu stark erhabene Kanten leicht geglättet, jedoch nicht weggeschliffen.

2. Auftrag:

Die Mischung aus Vollton- und Abtönfarbe sowie Tapetenkleister wird dünn aufgerollt oder aufgespachtelt (Verbrauch ca. 100 ml pro m²). Zunächst nicht mehr als ca. 1 m² auftragen.

Dann wird die aufgebrachte Farbe zügig mit einer Venezianerkelle oder einem Kunststoffspachtel scharf kreuz und quer abgezogen. Überschüssiges Material muss dabei abgetragen werden.

3. Auftrag:

Wandlasur-Wachs (farblos) zügig mit einem Lappen auftragen. Nur kurz antrocknen lassen und dann gleich auspolieren.

So sieht die fertige, stark seidengänzende Oberfläche nach dem Polieren aus.

Rezeptur siehe Seite 12



1. Auftrag:

Die aus Faserputz sowie Vollton- und Abtönfarbe hergestellte Mischung wird sehr satt mit einer Rolle oder mit einer Glättkelle aufgetragen. Man trägt zunächst ca. 1-2 m² auf (Verbrauch ca. 750 - 1000 ml pro m²).

Dann „glättet“ man die Flächen mit einer Venezianerkelle oder mit einem Kunststoffspachtel. Anschließend tupft man die Kelle flächig in das frische Material, und zwar immer direkt nebeneinander bzw. etwas überlappend. Keine Zwischenräume stehenlassen.

Mit Gefühl werden dann die Spitzen und Wülste der „aufgewühlten“ Struktur wieder leicht geglättet, so dass Vertiefungen und „Kerben“ stehen bleiben. Je nach Geschmack und gewünschtem Effekt kann man hier stärker oder weniger stark glätten.

Die im nassen Zustand noch stark auffälligen Kanten und Wülste sind nach der Trocknung (ca. 24- 48 Std.) begefallen und deutlich kleiner. Beim Zwischenschliff mit ca. 150er Schleifpapier werden zu stark erhabene Kanten leicht geglättet, jedoch nicht weggeschliffen.

2. Auftrag:

Die Mischung aus Vollton- und Abtönfarbe sowie Tapetenkleister wird dünn aufgerollt oder aufgespachtelt (Verbrauch ca. 100 ml pro m²). Zunächst nicht mehr als ca. 1 m² auftragen.

Dann wird die aufgebraute Farbe zügig mit einer Venezianerkelle oder einem Kunststoffspachtel scharf kreuz und quer abgezogen. Überschüssiges Material muss dabei abgetragen werden. In den Vertiefungen bleibt der Farbton des 2. Auftrages stehen.

Rezeptur siehe Seite 12



1. Auftrag:

Die aus Faserputz sowie Vollton- und Abtönfarbe hergestellte Mischung wird sehr satt mit einer Rolle oder mit einer Glättkelle aufgetragen. Man trägt zunächst ca. 1-2 m² auf (Verbrauch ca. 750 - 1000 ml pro m²).

Dann „glättet“ man die Flächen mit einer Venezianerkelle oder mit einem Kunststoffspachtel. Mit der Schmalseite der Kelle zieht man nun anschließend leicht wellige, teils auch absichtlich unterbrochene „Linien“ bzw. Muster die Oberfläche.

Hier muss man ein bißchen probieren und ggf. die Kelle beim Ziehen ganz leicht schräg halten. Da das Material nur langsam antrocknet, kann man bei Nichtgefallen der Musterung alles wieder glätten und noch einmal beginnen.

Mit Gefühl werden dann die Spitzen und Wülste der „aufgewühlten“ Struktur wieder leicht geglättet, so dass die gewünschte Struktur entsteht. Je nach Geschmack und gewünschtem Effekt kann man hier stärker oder weniger stark glätten.

Die im nassen Zustand noch stark auffälligen Kanten und Wülste sind nach der Trocknung (ca. 24 - 48 Std.) beiegefallen und deutlich kleiner. Beim Zwischenschliff mit ca. 150er Schleifpapier werden zu stark erhabene Kanten leicht geglättet, jedoch nicht weggeschliffen.

2. Auftrag:

Die Mischung aus Vollton- und Abtönfarbe sowie Tapetenkleister wird dünn aufgerollt oder aufgespachtelt (Verbrauch ca. 100 ml pro m²). Zunächst nicht mehr als ca. 1 m² auftragen.

Dann wird die aufgebrachte Farbe zügig mit einer Venezianerkelle oder einem Kunststoffspachtel scharf in Richtung der Musterung abgezogen. Überschüssiges Material muss dabei abgetragen werden. In den Vertiefungen bleibt der dunklere Farbton des 2. Auftrages stehen.

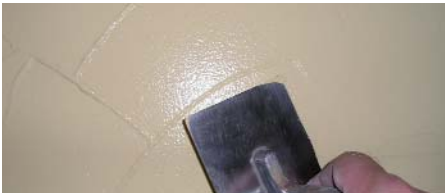
Gleiche Anwendung für Muster 10 und 11

Rezeptur siehe Seite 12



1. Auftrag:

Die aus Faserputz sowie Vollton- und Abtönfarbe hergestellte Mischung wird sehr satt mit einer Rolle oder mit einer Glättkelle aufgetragen. Man trägt zunächst ca. 1-2 m² auf (Verbrauch ca. 750 - 1000 ml pro m²).



Dann „glättet“ man die Flächen mit einer Venezianerkelle oder mit einem Kunststoffspachtel. Dabei glättet man nicht nur in eine Richtung, sondern möglichst kreuz und quer und lässt absichtlich Kellenschläge bzw. Kanten und Wülste stehen.



Die im nassen Zustand noch stark auffälligen Kanten und Wülste sind nach der Trocknung (ca. 24 - 48 Std.) beiegefallen und deutlich kleiner. Beim Zwischenschliff mit ca. 150er Schleifpapier werden zu stark erhabene Kanten leicht geglättet, jedoch nicht weggeschliffen.



2. Auftrag:

Die Mischung aus Vollton- und Abtönfarbe sowie Tapetenkleister wird dünn aufgerollt oder aufgespachtelt (Verbrauch ca. 100 ml pro m²). Zunächst nicht mehr als ca. 1 m² auftragen.



Dann wird die aufgebrachte Farbe zügig mit einer Venezianerkelle oder einem Kunststoffspachtel scharf kreuz und quer abgezogen. Der Untergrund muss wieder durchscheinen.



Die erhabenen Stellen (Kanten, Wülste usw.) zeichnen sich nun ab. In den etwas vertieften Bereichen der Fläche bleibt die Mischung des 2. Auftrages stehen. So entsteht die typische Textur.

Marmor-Look - z.B. "Petrol"

Muster 12

Gleiche Anwendung für Muster 15-20

Rezeptur siehe Seite 13 + 14



1. Auftrag:

Die aus Faserputz sowie Vollton- und Abtönfarbe hergestellte Mischung wird sehr satt mit einer Rolle oder mit einer Glättkelle aufgetragen. Man trägt zunächst ca. 1-2 m² auf (Verbrauch ca. 750 - 1000 ml pro m²).

Dann „glättet“ man die Flächen mit einer Venezianerkelle oder mit einem Kunststoffspachtel. Dabei glättet man nicht nur in eine Richtung, sondern möglichst kreuz und quer und lässt absichtlich Kellenschläge bzw. Kanten und Wülste stehen.

Die im nassen Zustand noch stark auffälligen Kanten und Wülste sind nach der Trocknung (ca. 24- 48 Std.) beigefallen und deutlich kleiner. Beim Zwischenschliff mit ca. 150er Schleifpapier werden zu stark erhabene Kanten leicht geglättet, jedoch nicht weggeschliffen.

2. Auftrag:

Die Mischung aus Vollton- und Abtönfarbe sowie Tapetenkleister wird dünn aufgerollt oder aufgespachtelt (Verbrauch ca. 100 ml pro m²). Zunächst nicht mehr als ca. 1 m² auftragen.

Dann wird die aufgebrachte Farbe zügig mit einer Venezianerkelle oder einem Kunststoffspachtel scharf kreuz und quer abgezogen. Der Untergrund muss wieder durchscheinen.

Die erhabenen Stellen (Kanten, Wülste usw.) zeichnen sich nun dunkel ab. In den etwas vertieften Bereichen der Fläche bleibt die hellere Mischung des 2. Auftrages stehen. So entsteht die typische Textur.

Rost-Look - "Rough Rust"

Muster 13

Rezeptur siehe Seite 13



1. Auftrag:

Die aus Faserputz sowie Vollton- und Abtönfarbe hergestellte Mischung wird sehr satt mit einer Rolle oder mit einer Glättkelle aufgetragen. Man trägt zunächst ca. 1-2 m² auf (Verbrauch ca. 750 - 1000 ml pro m²).

Dann „glättet“ man die Flächen mit einer Venezianerkelle oder mit einem Kunststoffspachtel. Anschließend tupft man die Kelle flächig in das frische Material, und zwar immer direkt nebeneinander bzw. etwas überlappend. Keine Zwischenräume stehenlassen.

Mit Gefühl werden dann die Spitzen und Wülste der „aufgewühlten“ Struktur wieder leicht geglättet, so dass die gewünschte Struktur entsteht. Je nach Geschmack und gewünschtem Effekt kann man hier stärker oder weniger stark glätten.

Die im nassen Zustand noch stark auffälligen Kanten und Wülste sind nach der Trocknung (ca. 24 - 48 Std.) begefallen und deutlich kleiner. Beim Zwischenschliff mit ca. 150er Schleifpapier werden zu stark erhabene Kanten leicht geglättet, jedoch nicht weggeschliffen.

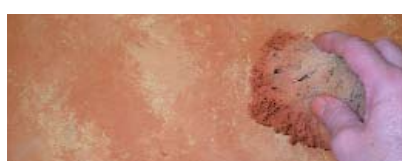
2. Auftrag:

Die Mischung aus Vollton- und Abtönfarbe sowie Tapetenkleister wird dünn aufgerollt oder aufgespachtelt (Verbrauch ca. 100 ml pro m²). Zunächst nicht mehr als ca. 1 m² auftragen.

Dann wird die aufgebrachte Farbe zügig mit einer Venezianerkelle oder einem Kunststoffspachtel scharf kreuz und quer abgezogen. Überschüssiges Material muss dabei abgetragen werden.

So sieht die fertige „Rostoberfläche“ aus. In den Vertiefungen bleibt der dunklere Farbton des 2. Auftrages stehen.

Rezeptur siehe Seite 13



1. Auftrag:

Die aus Faserputz sowie Vollton- und Abtönfarbe hergestellte Mischung wird mit einer Rolle oder mit einer Glättkelle aufgetragen. Man trägt zunächst ca. 1-2 m² auf (Verbrauch ca. 500 - 750 ml pro m², also etwas weniger als bei den anderen Techniken).

Anschließend tupft man die Kelle in das frische Material und lässt dabei Zwischenräume stehen. Je nachdem, wie man die Kelle dabei bewegt bzw. wie stark man in das Material hineintupft, entstehen unterschiedlich intensive Musterungen. Das Material wird „aufgerissen“.

Mit Gefühl werden dann die Spitzen und Wülste der „aufgewühlten“ Struktur wieder leicht geglättet, so dass in den Vertiefungen „Kerben“ stehen bleiben. Je nach Geschmack und gewünschtem Effekt kann man hier stärker oder weniger stark glätten.

Die im nassen Zustand noch stark auffälligen Kanten und Wülste sind nach der Trocknung (ca. 24- 48 Std.) beiegefallen und deutlich kleiner. Beim Zwischenschliff mit ca. 150er Schleifpapier werden zu stark erhabene Kanten leicht geglättet, jedoch nicht weggeschliffen.

2. Auftrag:

Die Mischung aus Vollton- und Abtönfarbe sowie Tapetenkleister wird dünn mit einem Pinsel aufgetragen, jedoch nicht flächig, sondern mit Zwischenräumen.

Die frisch aufgebrachte Farbe wird mit einem Lappen verteilt und „einmassiert“. Trocknen lassen.

3. Auftrag:

Die Farbe wird mit einem Naturschwamm aufgetupft und teilweise leicht verwischt.

Einzelne Bereiche sollten etwas länger bzw. intensiver getupft werden, damit kräftigere Kontraste erzielt werden.

Das brauchen Sie:

Beton-Look: Farbton „Concrete bright“

Muster 1

- 1. Auftrag:** Mix aus 10,0 l Faserputz Nr. 311
+ 10,0 l Farbton Nr. 99.7 (Farbtonblock I, Seite 63)
 - 2. Auftrag:** Mix aus 1,0 l Farbton Nr. 99.4 (Farbtonblock I, Seite 60)
+ 0,5 l Tapetenkleister Nr. 389 mit Wasser angerührt (1:40)
 - 3. Auftrag:** Mix aus 1,0 l Farbton Nr. 99.3 (Farbtonblock I, Seite 59)
+ 0,5 l Tapetenkleister Nr. 389 mit Wasser angerührt (1:40)
-

Beton-Look: Farbton „Concrete Medium“

Muster 2

- 1. Auftrag:** Mix aus 10,0 l Faserputz Nr. 311
+ 10,0 l Farbton Nr. 99.6 (Farbtonblock I, Seite 62)
 - 2. Auftrag:** Mix aus 1,0 l Farbton Nr. 99.3 (Farbtonblock I, Seite 59)
+ 1,0 l Farbton Nr. 99.4 (Farbtonblock I, Seite 60)
+ 1,0 l Tapetenkleister Nr. 389 mit Wasser angerührt(1:40)
-

Sandstein-Look: Farbton „Straw“

Muster 3

- Auftrag:** Mix aus 10,0 l Faserputz Nr. 311
+ 10,0 kg Roll- und Streichputz Nr. 308 (mittel)
+ 4,0 l Farbton Nr. 10.2 (Farbtonblock I, Seite 2)
-

Sandstein-Look: Farbton „Ginger“

Muster 4

- Auftrag:** Mix aus 10,0 l Faserputz Nr. 311
+ 10,0 kg Roll- und Streichputz Nr. 307 (fein)
+ 4,0 l Farbton Nr. 172 (Farbtonblock II, Seite 41)
-

Sandstein-Look: Farbton „Tierra“

Muster 5

- Auftrag:** Mix aus 10,0 l Faserputz Nr. 311
+ 10,0 kg Roll- und Streichputz Nr. 307 (fein)
+ 4,0 l Farbton Nr. 258 (Farbtonblock II, Seite 43)
-

Schiefer-Look: Farbton „Englisch-Rot“

Muster 6

- 1. Auftrag:** Mix aus 10,0 l Faserputz Nr. 311
+ 10,0 l Vollton- u. Abtönfarbe Nr. 330-32
- 2. Auftrag:** Mix aus 1,0 l Vollton- u. Abtönfarbe Nr. 330-32
+ 1,0 l Tapetenkleister Nr. 389 mit Wasser angerührt (1:40)
- 3. Auftrag:** Wandlasur-Wachs Nr. 370 (farblos)

Schiefer-Look: Farbton „Green Slate“

Muster 7

- 1. Auftrag:** Mix aus 10,0 l Faserputz Nr. 311
+ 5,0 l Farbton Nr. 82.5 (Farbtonblock I, Seite 53)
+ 5,0 l Farbton Nr. 99.4 (Farbtonblock I, Seite 60)
- 2. Auftrag:** Mix aus 1,0 l Farbton Nr. 82.5 (Farbtonblock I, Seite 53)
+ 1,0 l Farbton Nr. 99.4 (Farbtonblock I, Seite 60)
+ 0,1 l Voll- und Abtönfarbe Nr. 330-60
+ 3,0 l Tapetenkleister Nr. 389 mit Wasser angerührt (1:40)
-

Schiefer-Look: Farbton „Black Slate“

Muster 8

- 1. Auftrag:** Mix aus 10,0 l Faserputz Nr. 311
+ 5,0 l Farbton Nr. 99.6 (Farbtonblock I, Seite 62)
- 2. Auftrag:** Mix aus 1,0 l Farbton Nr. 99.6 (Farbtonblock I, Seite 62)
+ 1,0 l Vollton- u. Abtönfarbe Nr. 330-99
+ 1,0 l Tapetenkleister Nr. 389 mit Wasser angerührt (1:40)
-

Marmor-Look: Farbton „Pineapple“

Muster 9

- 1. Auftrag:** Mix aus 10,0 l Faserputz Nr. 311
+ 10,0 l Farbton Nr. 10.5 (Farbtonblock I, Seite 5)
- 2. Auftrag:** Mix aus 1,0 l Farbton Nr. 10.5 (Farbtonblock I, Seite 5)
+ 1,0 l Wandfarbe, weiß, Nr. 321
+ 2,0 l Tapetenkleister Nr. 389 mit Wasser angerührt (1:40)
-

Marmor-Look: Farbton „Cacao Cream“

Muster 10

- 1. Auftrag:** Mix aus 10,0 l Faserputz Nr. 311
+ 10,0 l Farbton Nr. 5-10 (Farbtonblock II, Seite 33)
- 2. Auftrag:** Mix aus 1,0 l Farbton Nr. 5-10 (Farbtonblock II, Seite 33)
+ 1,0 l Wandfarbe, weiß, Nr. 321
+ 2,0 l Tapetenkleister Nr. 389 mit Wasser angerührt (1:40)
-

Marmor-Look: Farbton „Mare“

Muster 11

- 1. Auftrag:** Mix aus 10,0 l Faserputz Nr. 311
+ 10,0 l Farbton Nr. 835 (Farbtonblock II, Seite 9)
- 2. Auftrag:** Mix aus 1,0 l Farbton Nr. 835 (Farbtonblock II, Seite 9)
+ 1,0 l Wandfarbe, weiß, Nr. 321
+ 2,0 l Tapetenkleister Nr. 389 mit Wasser angerührt (1:40)

Marmor-Look: Farbton „Petrol“

Muster 12

- 1. Auftrag:** Mix aus 10,0 l Faserputz Nr. 311
+ 4,8 l Voll- und Abtönfarbe Nr. 330-50
+ 2,6 l Wandfarbe, weiß, Nr. 321
+ 2,6 l Voll- und Abtönfarbe Nr. 330-60
- 2. Auftrag:** Mix aus 1,26 l Wandfarbe, weiß, Nr. 321
+ 0,48 l Voll- und Abtönfarbe Nr. 330-50
+ 0,26 l Voll- und Abtönfarbe Nr. 330-60
+ 2,00 l Tapetenkleister Nr. 389 mit Wasser angerührt (1:40)
-

Rost-Look: Farbton „Rough Rust“

Muster 13

- 1. Auftrag:** Mix aus 10,0 l Faserputz Nr. 311
+ 2,0 l Vollton- u. Abtönfarbe Nr. 330-10
- 2. Auftrag:** Mix aus 1,0 l Farbton Nr. 500 (Farbtonblock II, Seite 88)
+ 4,0 l Tapetenkleister Nr. 389 mit Wasser angerührt (1:40)
-

Rost-Look: Farbton „Red Rust“

Muster 14

- 1. Auftrag:** Mix aus 10,0 l Faserputz Nr. 311
+ 2,0 l Vollton- u. Abtönfarbe Nr. 330-10
- 2. Auftrag:** Mix aus 1,00 l Wasser
+ 0,20 l Wandlasur-Bindemittel Nr. 379
+ 0,15 l Farbton Nr. 500 (Farbtonblock II, Seite 88)
-

Marmor-Look: Farbton „Ultramarin-Blau“

Muster 15

- 1. Auftrag:** Mix aus 10,0 l Faserputz Nr. 311
+ 9,0 l Voll- und Abtönfarbe Nr. 330-50
+ 1,0 l Voll- und Abtönfarbe Nr. 330-99
- 2. Auftrag:** Mix aus 1,0 l Voll- und Abtönfarbe Nr. 330-50
+ 1,0 l Tapetenkleister Nr. 389 mit Wasser angerührt (1:40)
-

Marmor-Look: Farbton „Ocker-Gelb“

Muster 16

- 1. Auftrag:** Mix aus 10,0 l Faserputz Nr. 311
+ 10,0 l Voll- und Abtönfarbe Nr. 330-10
- 2. Auftrag:** Mix aus 1,0 l Voll- und Abtönfarbe Nr. 330-10
+ 1,0 l Wandfarbe, weiß, Nr. 321
+ 2,0 l Tapetenkleister Nr. 389 mit Wasser angerührt (1:40)

Marmor-Look: Farbton „Flora“

Muster 17

- 1. Auftrag:** Mix aus 10,0 l Faserputz Nr. 311
+ 5,0 l Voll- und Abtönfarbe Nr. 330-60
+ 5,0 l Voll- und Abtönfarbe Nr. 330-10
- 2. Auftrag:** Mix aus 1,0 l Farbton Nr. 290 (Farbtonblock II, Seite 25)
+ 1,0 l Tapetenkleister Nr. 389 mit Wasser angerührt (1:40)
-

Marmor-Look: Farbton „Dark Orange“

Muster 18

- 1. Auftrag:** Mix aus 10,0 l Faserputz Nr. 311
+ 9,0 l Voll- und Abtönfarbe Nr. 330-10
+ 1,0 l Voll- und Abtönfarbe Nr. 330-32
- 2. Auftrag:** Mix aus 0,540 l Wandfarbe, weiß, Nr. 321
+ 0,425 l Voll- und Abtönfarbe Nr. 330-10
+ 0,035 l Voll- und Abtönfarbe Nr. 330-32
+ 1,000 l Tapetenkleister Nr. 389 mit Wasser angerührt (1:40)
-

Marmor-Look: Farbton „Plum Royale“

Muster 19

- 1. Auftrag:** Mix aus 10,0 l Faserputz Nr. 311
+ 6,4 l Voll- und Abtönfarbe Nr. 330-50
+ 2,2 l Voll- und Abtönfarbe Nr. 330-99
+ 1,1 l Wandfarbe, weiß, Nr. 321
+ 0,3 l Voll- und Abtönfarbe Nr. 330-10
- 2. Auftrag:** Mix aus 1,11 l Wandfarbe, weiß, Nr. 321
+ 0,64 l Voll- und Abtönfarbe Nr. 330-50
+ 0,22 l Voll- und Abtönfarbe Nr. 330-99
+ 0,03 l Voll- und Abtönfarbe Nr. 330-10
+ 2,00 l Tapetenkleister Nr. 389 mit Wasser angerührt (1:40)
-

Marmor-Look: Farbton „Aubergine“

Muster 20

- 1. Auftrag:** Mix aus 10,0 l Faserputz Nr. 311
+ 5,2 l Voll- und Abtönfarbe Nr. 330-50
+ 2,9 l Voll- und Abtönfarbe Nr. 330-81
+ 1,9 l Voll- und Abtönfarbe Nr. 330-30
- 2. Auftrag:** Mix aus 1,00 l Wandfarbe, weiß, Nr. 321
+ 0,52 l Voll- und Abtönfarbe Nr. 330-50
+ 0,29 l Voll- und Abtönfarbe Nr. 330-81
+ 0,19 l Voll- und Abtönfarbe Nr. 330-30
+ 2,00 l Tapetenkleister Nr. 389 mit Wasser angerührt (1:40)

Informieren Sie sich in aller Ruhe über das gesamte AURO-Spektrum auf unserer Internetseite

www.auro.de

Dort haben wir nicht nur Hinweise zur Auswahl der richtigen Produkte zusammengestellt. Sie erhalten auch praktische Tipps und Anregungen für reibungslose Renovierungsarbeiten – vom Holzfußboden über die Decke bis zur Wand haben wir „Tipps für beste Ergebnisse“ für Sie gesammelt.

Profitieren Sie von fast 29 Jahren Know-how in der Entwicklung innovativer und natürlicher Produkte.

AURO Pflanzenchemie AG
Alte Frankfurter Straße 211
D-38122 Braunschweig

Tel: 05 31 – 28 141 - 0 • Fax: 05 31 – 28 141 - 61
info@auro.de • www.auro.de